

# Bank für Tirol und Vorarlberg AG (BTV) erzielt deutliche Gewinnsteigerung

**Die BTV erreichte 2022 in allen wichtigen Positionen wie Kredite an Kund\*innen, Einlagen und Eigenkapital die höchsten Stände in der 118-jährigen Bankgeschichte. Sie profitierte vor allem vom hohen Kundenvertrauen sowie von ihren engagierten und fachlich kompetenten Mitarbeiter\*innen.**

„Der Krieg in der Ukraine, die Inflation, die steigenden Kreditzinsen, Energiekrise und mangelnde Rohstoffverfügbarkeit sind ein sehr anspruchsvolles Umfeld. In diesem ist das Wichtigste für unsere Kund\*innen ein stabiler und verlässlicher Partner. Für sie steht im Vordergrund, ihre Vermögenswerte in sicheren Händen und ihre Investitionen gut begleitet zu wissen. Die Entwicklung sowohl bei den Kundeneinlagen als auch bei den Kundenforderungen zeigt, dass uns dies auch 2022 wieder gelungen ist“, resümiert Gerhard Burtscher, Vorstandsvorsitzender der BTV.

Das hohe Vertrauen der Kund\*innen in die BTV und ihr Geschäftsmodell spiegelt sich in den Kundeneinlagen wider: Diese erhöhten sich um +349 Mio. € auf 9.743 Mio. €. Die Forderungen an Kunden konnten mit 8.452 Mio. € gegenüber dem Vorjahr um +371 Mio. € ausgebaut werden. Insgesamt erreichte die BTV ein Konzernjahresergebnis vor Steuern in Höhe von 104,4 Mio. € (+11,9 Mio. €).

Seit ihrer Gründung im Jahr 1904 zählt das Verwalten von Kundengeldern zu den Kernkompetenzen der BTV. Ihre konservative, vorausschauende und langfristige Geschäftsphilosophie kommt der BTV aktuell besonders zugute. Aufgrund ihrer eigenständigen und regional verwurzelten Struktur kann sie auch in einem Umfeld mit erhöhtem Stress in der Finanzbranche unabhängiger vom Kapitalmarkt agieren als Mitbewerber.

Damit auch die Aktionär\*innen an dieser erfreulichen wirtschaftlichen Entwicklung angemessen teilhaben können, wird der BTV Vorstand der Hauptversammlung eine Erhöhung der Dividende auf 0,33 Euro pro Aktie für das Geschäftsjahr 2022 vorschlagen (nach 0,30 Euro für das Jahr 2021).

## **Auszeichnungen**

2022 wurde das BTV Asset Management vom Ratinginstitut „firstfive“ zum 13. Mal in Folge für herausragende Ergebnisse in der Vermögensverwaltung ausgezeichnet. In den Kategorien „Top-Renditen“ und „Sharpe-Ratio“ erzielte es in der Risikoklasse „moderat dynamisch“ jeweils über die Zeiträume von 12, 24 und 36 Monaten die Höchstnote von fünf Sternen.

Darüber hinaus erhielt die BTV vom Magazin trend bereits zum fünften Mal in Folge das Top-Arbeitgeber-Siegel. „Die Auszeichnung unterstreicht unsere Bemühungen, ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber zu sein“, sagt Gerhard Burtscher.

## Die Zahlen im Überblick

<b>Bilanz</b>	Ist	Ist	
<b>BTV KONZERN (IFRS)</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>Veränderung</b>
Primärmittel	9.743 Mio. €	9.394 Mio. €	+3,7 %
Forderungen an Kunden	8.452 Mio. €	8.081 Mio. €	+4,6 %
Bilanzsumme	14.098 Mio. €	14.265 Mio. €	-1,2 %
Eigenkapital	2.074 Mio. €	1.881 Mio. €	+10,3 %
<b>GuV</b>	Ist	Ist	
<b>BTV KONZERN (IFRS)</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>Veränderung</b>
Konzernjahresüberschuss vor Steuern	104,4 Mio. €	92,5 Mio. €	+12,9 %



BTV Vorstandsvorsitzender Gerhard Burtscher



BTV Vorstandstrio (v. l.): Mario Pabst, Gerhard Burtscher, Markus Perschl

### Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (BTV)

Die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (BTV) ist ein Finanzdienstleister für exportorientierte, eigentümergeführte Unternehmen und Anleger\*innen mit Präsenz in Tirol, Vorarlberg, Wien, Bayern, Baden-Württemberg und der deutschsprachigen Schweiz. Kund\*innen aus Norditalien werden von Österreich aus betreut. 1904 gegründet, entwickelte sich die BTV von einer regionalen Bank zu einem grenzüberschreitenden Unternehmen im attraktivsten Wirtschaftsraum Europas.

### Kontakt

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft  
Stadtforum 1, 6020 Innsbruck  
MMag. Marion Plattner  
Vorstandsbüro  
T +43 505 333 – 1409  
E marion.plattner@btv.at  
www.btv.at